

FAQ und Hinweise zu Pflanzenschutzmitteln

Lieber Kunde,

du bist im Begriff ein Pflanzenschutzmittel zu kaufen oder anzuwenden, wir möchten sicherstellen, dass du dir vorab einiger Dinge bewusst bist um die Schäden, die durch ein solches Mittel entstehen können, für deine Pflanzen, die Umwelt und vor allem dich und deine Mitmenschen zu vermeiden bzw. so gering wie möglich zu halten!

Deshalb haben wir diesen Leitfaden und einige häufige Fragen zusammengestellt.

Zuerst solltest du dir bewusst sein von welchem Schadorganismus deine Pflanzen überhaupt befallen sind. Nicht jedes Präparat wirkt bei jedem Schädling. Neben Fachlektüre und Broschüren stellen heutzutage namhafte Hersteller von Pflanzenschutzmitteln wie z.B. Neudorff Diagnosehilfen in Form ihrer Homepage oder von Apps kostenlos zur Verfügung.

Ist der Schädling erkannt sollte man sich Gedanken über die Ursache machen. Lässt sich diese „abschalten“ ist das der erste Schritt den man tun sollte. Ist das Problem z.B. ein Schimmelpilz, so ist es ratsam für eine bessere Durchlüftung der Pflanzenkultur zu sorgen und Luftfeuchtigkeit und Temperatur zu optimieren. Befallene Pflanzenteile sollten entfernt und entsorgt werden.

Sind weitere Massnahmen erforderlich sollten vor dem Einsatz eines Pflanzenschutzmittels immer erst der Einsatz von Nützlingen oder auch biotechnischer Hilfsmittel wie Klebefallen erwogen werden. Nützlinge sind, wie der Name schon sagt, lebende, nützliche Organismen wie z.B. Raubmilben, Florfliegen oder Nematoden, die Schädlinge durch Auffressen oder Parasitieren gezielt bekämpfen. Eine Gefahr für Menschen, Tiere oder die Pflanzen stellen Nützlinge nicht dar.

Der Einsatz von Nützlingen ist allerdings nur möglich wenn nach dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln eine Wartezeit von bis zu 6 Wochen eingehalten wird! Andernfalls wirken die Pflanzenschutzmittel auch gegen die Nützlinge.

Erst wenn diese Massnahmen ohne Erfolg waren sollte Einsatz eines Pflanzenschutzmittels erwogen werden.

Alle von uns vertriebenen Pflanzenschutzmittel besitzen als solche eine Zulassung des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit. Das ist wichtig, da durch umfangreiche Tests ein minimales Risiko für Verbraucher, Umwelt und Pflanze gewährleistet werden kann, sofern man sich an die Anleitungsempfehlung hält. Daher fordern wir dich eingehend dazu auf, die mitgelieferte Anleitung zu lesen und die Hinweise zu Verwendungszweck, Dosierung, Anwendungshäufigkeit, Wartezeit und die Sicherheitshinweise zu befolgen!

Solltest du noch Fragen haben setze dich gerne unter pflanzenschutz@pflanzburg.de mit uns in Verbindung.

Generell gilt beim Pflanzenschutz: So viel wie nötig, so wenig wie möglich!

F: Ich habe da so grüne Tierchen auf irgendeiner grünen Pflanze, habt ihr dagegen ein Gift?

A: NEIN! Giftige Präparate haben wir nicht im Sortiment. Um einen korrekten Behandlungsvorschlag geben zu können müssen wir genau wissen um welchen Schädling es sich handelt.

F: Woher weiss ich wie viel Spritzbrühe ich anmischen soll?

A: Fülle deine Spritzflasche mit einer festen Menge klarem Wasser (z.B. 1 Liter), sprühe alle zu behandelnden Pflanzen komplett ein und miss die übrig gebliebene Menge Wasser ab. Die Differenz ist eine benötigte Menge.

F: Ich habe aus versehen zu viel angerührt, darf ich das in den Abfluss/Toilette schütten?

A: AUF GAR KEINEN FALL! Pflanzenschutzmittel haben in unserem Abwasser nichts verloren. Hast du einen Garten kannst du die überschüssige Spritzbrühe 1:10 mit Wasser verdünnen und dort ausbringen. Andernfalls setze dich mit deinem zuständigen Wertstoffhof in Verbindung und entsorge sie dort. Auch die Aufbewahrung in der Spritzflasche für eine spätere Verwendung ist nicht zulässig!

F: Wie lange ist das Präparat haltbar?

A: Soweit nicht anders angegeben (MHD auf der Verpackung) ist das Präparat auch angebrochen mehrere Jahre in der Originalverpackung haltbar. Die Lagerung sollte fest verschlossen an einem dunklen, kühlen Ort (Keine Hitze, kein Frost!) geschützt vor Kindern und Tieren erfolgen. Vor erneuter Anwendung ist zu überprüfen ob das Präparat noch zugelassen ist (www.bvl.bund.de). Reste sind ebenfalls auf dem Wertstoffhof/beim Schadstoffmobil zu entsorgen.

F: Muss ich Atemschutz und Schutzbrille tragen?

A: Wenn in der Anleitung nicht anders angegeben reichen lange, feste Kleidung und Handschuhe aus. Bedenke: die grösste Gefahr geht beim Anmischen für dich aus, da du dann mit dem konzentrierten Wirkstoff hantierst. Auf keinen Fall solltest du während der Anwendung Essen, Trinken, Rauchen, Schnupfen,...

F: Ich habe aus versehen etwas von der Spritzbrühe verschluckt, was soll ich tun?

A: Kontakt zum Giftnotruf. Telefon: 030-19240. Bei Bewusstseinstörungen, Unwohlsein, etc. den Rettungsdienst unter 112 kontaktieren!

F: Ich habe ein paar mehr Pflanzen und gesehen, dass es Produkt XYZ auch im 10-Liter-Kanister gibt. Könnt ihr mir das besorgen?

A: Wir bieten Pflanzenschutzmittel nur in für nicht professionelle Anwender zugelassenen Kleinverpackungen an. Grossgebilde sind nur für sachkundige Profis vorgesehen. Solltest du über einen solchen Sachkundenachweis (als Anwender) verfügen so können wir dir die meisten Präparate auch in Grossgebinden gegen Vorlage des Sachkundauesweises besorgen. Der Gesetzgeber sieht hier die Erhebung deiner Daten und deren Archivierung vor!